

# Paul-Klee-Schule

## Städt. kath. Grundschule

Gerresheimer Straße 34 • 40211 Düsseldorf

Telefon: 0211/35 66 09

Fax: 0211 - 17 11 250

E-mail: [kg.gerresheimerstr@schule.duesseldorf.de](mailto:kg.gerresheimerstr@schule.duesseldorf.de)

Homepage: [www.grundschule-paul.klee.de](http://www.grundschule-paul.klee.de)



Düsseldorf, den 20.04.2020

Liebe Eltern der Paul-Klee-Schule,

viele von Ihnen haben sich aktiv an unserer Elternumfrage beteiligt (ca. 50%). Dafür erst einmal: Herzlichen Dank!

Am Samstag erreichte uns die 15. Mail des Schulministeriums. Hier geht es besonders um das Einhalten der Hygienevorschriften, den Präsenzunterricht für die Abschlussklassen und den Personaleinsatz.

Wie bereits angekündigt, wurde der Anspruch auf die Notbetreuung auf weitere Berufsgruppen erweitert. Sie umfasst inzwischen 29 Berufsgruppe. Die Auflistung finden Sie auf der Seite:

[www.mags.nrw/erlasse-des-nrw-gesundheitsministeriums-zur-bekämpfung-der-corona-pandemie](http://www.mags.nrw/erlasse-des-nrw-gesundheitsministeriums-zur-bekämpfung-der-corona-pandemie)

unter dem Link „Erweiterte Notbetreuung ab dem 23.4.2020“.

Wir haben nun drei Tage Zeit, uns darauf einzustellen. Lehrerkollegium und OGS-Team arbeiten hier wie immer gemeinsam. Unsere Aufgabe ist, die Schule so zu gestalten, dass alle Hygienebestimmungen erfüllt sind. Dies stellt sich als äußerst schwierig dar, da zu jeder Zeit ein Mindestabstand von 1,5m gewährt werden muss.

Sollten Sie durch die Erweiterung einen Anspruch auf Notbetreuung haben und diesen auch geltend machen müssen: Bitte ich Sie sich schnellstmöglich mit mir in Verbindung (spätestens bis Dienstag, 18.00 Uhr). Hier brauchen wir - wie gehabt - eine Bescheinigung Ihres Arbeitgebers und eine zeitliche Angabe der Wochentage. Einen Link zum Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage. Alle Familien, die einen Platz in der Notbetreuung in Anspruch nehmen, müssen unter **its (itslearning)** an einer gesonderten Abfrage teilnehmen. Sie bekommen den Kurs nach Ihrer Anmeldung zur Notbetreuung freigeschaltet. Bitte denken daran: Es handelt sich um eine Notbetreuung. Es wird zu keiner Zeit Unterricht stattfinden.

Nach den Vorgaben setzt sich eine Notbetreuungsgruppe aus höchstens 5 Kindern zusammen. Dies bedeutet für uns eine logistische Vorarbeit. Neben der Übernahme der Notbetreuung müssen die Kolleginnen das Lernen auf Distanz für Ihre Klassen und Lerngruppen vorbereiten und einen möglichst regelmäßigen Kontakt zu den Kindern aufbauen. Für viele erfolgt dies im Rahmen des Homeoffice, während parallel die eigenen Kinder betreut werden müssen.

Im Rahmen der Elternumfrage haben wir durch Sie eine Reihe Anregungen bekommen. Danke! Vielfach wurde der Wunsch nach einer Online-Plattform genannt, um sich wenigstens online zu sehen oder den Unterricht so weiter zu gestalten. Im Rahmen der Plattform **its (itslearning)** besteht nun diese Möglichkeit. Aktuell müssen wir Lehrer uns hier aber erst einarbeiten. Ich bin jedoch sehr sicher, dass uns dies erfolgreich gelingen wird. Ein Vorteil ist, dass **its (itslearning)** als sichere Plattform gilt. Der Datenschutz hat auch in Coronazeiten seine Berechtigung. Sie als Eltern können hier freier arbeiten als wir.

Problematisch ist: Nicht alle Kinder verfügen über einen Computer oder ein Tablet sowie einen Drucker. Wir arbeiten hier an einer Lösung. In den letzten Tagen wurden beispielweise emsig Lernpakete gepackt und über die Schulpost verschickt oder direkt von den Kolleginnen bei Kindern in den Postkasten geworfen. Sie sehen, wir versuchen mit viel Einsatz diese für alle schwierige Situation zu meistern.

An der Stelle muss ich allerdings eines formulieren: Je mehr Kinder wir in der Notbetreuung betreuen werden, um so höher ist unser Personalaufwand. Das Zeitfenster der Kolleginnen für das Lernen auf Distanz wird dadurch wesentlich geringer. Eine Kollegin, die morgens in der Notbetreuung eingesetzt ist, kann nicht parallel hierzu Videokonferenzen oder Telefongespräche mit Kindern führen. Wir werden dennoch unser Bestes geben.

Herzliche Grüße aus der Paul-Klee-Schule

Maike Dambeck

Anbei noch ein praktischer Tipp:



Innerhalb der App von **its (itslearning)** können ihre Kinder ebenfalls die interaktiven Aufgaben auf dem Tablet oder dem Smartphone bearbeiten. Die Navigation ist mit ein wenig Übung sicherlich für viele Kinder auch alleine machbar.